

Erhebung von Kontaktdaten im Rahmen der Coronapandemie Datenschutzrechtliche Information



Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO; Verordnung (EU) 2016/679) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir zur Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten im Rahmen der Coronapandemie erheben.

1. Verantwortlich gem. Art. 13 Abs. 1a DS-GVO für die Datenerhebung ist:

Stadt Landsberg am Lech
OB Büro
Katharinenstraße 1
86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191/128-0
E-Mail: poststelle@landsberg.de

2. Kontaktdaten des Behördlichen Datenschutzbeauftragten für die Stadt Landsberg am Lech

Stadt Landsberg am Lech
Datenschutzbeauftragte
Katharinenstraße 1
86899 Landsberg am Lech
Tel. 08191/128-265
E-Mail: datenschutzbeauftragte@landsberg.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Kontaktpersonenermittlung und der Nachverfolgung von Infektionsketten im Falle einer SARS-Cov-2 Infektion.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit der jeweils gültigen Version der Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (kurz BayIfSMV) sowie in Verbindung mit §28 Abs. 4 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG).

4. Ihre personenbezogenen Daten werden durch die Stadt Landsberg an folgende externe Stellen weitergegeben, soweit die Weitergabe der Daten jeweils erforderlich ist

Die erhobenen Daten werden nur auf Anfrage den zuständigen Gesundheitsbehörden übermittelt, soweit dies zur Kontaktnachverfolgung im Falle einer festgestellten Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 erforderlich ist.

Eine anderweitige Verwendung der Daten ist nicht zulässig, vgl. § 28a Abs. 4 S. 3 IfSG.

5. Weitere datenschutzrechtliche Informationen nach Art. 13 Abs. 2 DSGVO

Die Kontaktdaten werden für einen Zeitraum von vier Wochen aufbewahrt und dann vernichtet (§ 28a Abs. 4, S. 3 IfSG).

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Sie haben gegenüber der Stadt Landsberg am Lech ein Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie ggf. auf Berichtigung, Löschung oder auf Einschränkung der Verarbeitung dieser Daten sowie eine etwaiges Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Landsberg, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Darüber hinaus besteht ein Beschwerderecht beim
Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz
Postfach 22 12 19
80502 München
Tel. 089/212672-0
Email: poststelle@datenschutz-bayern.de.